Zeitschrift: Colloquium Helveticum : cahiers suisses de littérature générale et

comparée = Schweizer Hefte für allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft = quaderni svizzeri di letteratura generale e

comparata

Herausgeber: Association suisse de littérature générale et comparée

Band: - (1987)

Heft: 5

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

COLLABORATEURS / MITARBEITER / COLLABORATORI

Pier-Giorgio Conti: Professor für italienische Literatur, Universität Bern:

Pestalozzistraße 2, 3400 Burgdorf

Eleonore Frey: Professor für deutsche Literatur, Universität Zürich: Bergstraße 18, 8044 Zürich

Peter Grotzer: Professor für vergleichende Literaturwissenschaft, Universität Zürich:

Freiestraße 21, 8032 Zürich

Fritz Gutbrodt: Mitarbeiter am englischen Seminar der Universität Zürich:

Dorfstraße 66, 5012 Eppenberg

András Horn: Professor für allgemeine Literaturtheorie, Universität Basel:

Gellertstraße 86, 4052 Basel

Jean-Jacques Marchand: Professor für italienische Literatur, Universität Lausanne:

Rue Léon-Michaud 1, 1400 Yverdon-les-Bains

Charles Méla: Professor für französische Literatur des Mittelalters: 21 chemin de Villard, 1290 Versoix

MITTEILUNGEN

Index analytique des périodiques suisses (des débuts à 1750) — ein Forschungsprojekt zur Geschichte der Aufklärung in der Schweiz

Das Vorhaben, das unter dem Patronat der Schweizerischen Akademie der Geisteswissenschaften steht und vom Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung finanziell getragen wird, setzt sich zum Ziel, alle Zeitschriften, die in der Zeit von den Anfängen bis 1750 in der Schweiz erschienen sind, bibliographisch besser zu erschließen, das einschlägige, im Detail bisher weitgehend unausgewertete Quellenmaterial leichter zugänglich zu machen und monographische Darstellungen anzuregen, welche sowohl die regionale Ausbreitung aufklärerischen Gedankengutes als auch dessen Kritik zu ihrem Gegenstand haben.

In einer ersten Arbeitsphase wird nun, nach der bereits erfolgten bibliothekarischen Bestandsaufnahme und Sichtung des Quellencorpus, zu jeder Zeitschrift ein Dossier angefertigt, das alle wichtigen Lebensdaten des einzelnen Periodikums enthält, und ein Gesamtinhaltsverzeichnis aller Zeitschriftenartikel, einschließlich Verfasserregister, erstellt. Diese Dokumentation bildet die Grundlage für die eigentlichen Indizierungsarbeiten, welche den Inhalt der Zeitschriften durch ein Rezensionenregister, durch ein Sach- und durch ein Personenregister, durch ein Verzeichnis der geographischen Namen sowie durch eine Auflistung der Incipits erschließen wollen. Die von den drei Mitarbeitern geschaffenen Indizierungsrichtlinien bieten zwar Gewähr für ein einheitliches Vorgehen, lassen aber auch genügend Spielraum für individuelle Entscheidungen in Zweifelsfällen offen. Dem Aspekt der Benutzerfreundlichkeit des entstehenden bibliographischen Hilfmittels wird besondere Beachtung geschenkt.

Ein Erfahrungsaustausch unter allen, die an der bibliographischen Erschließung von Zeitschriftenbeständen des 18. Jahrhunderts oder

an ähnlichen Projekten arbeiten, wäre wünschenswert; alle einschlägigen Hinweise und Anregungen werden dankbar entgegengenommen.

Jean-Daniel Candaux, Emil Erne, Hanspeter Marti

Adressen der Mitarbeiter:

Jean-Daniel Candaux 24, Bourg-de Four CH-1204 *Genève* Emil Erne Burgunderstr. 104 CH-3018 *Bern*

Hanspeter Marti Edelweissweg 14 CH-6390 Engelberg

ASSOCIATION SUISSE DE LITTÉRATURE GÉNÉRALE ET COMPARÉE

SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT FÜR ALLGEMEINE UND VERGLEICHENDE LITERATURWISSENSCHAFT

ASSOCIAZIONE SVIZZERA DI LETTERATURA GENERALE E COMPARATA

Als Gegengewicht zur fortschreitenden Spezialisierung der einzelsprachlichen Philologien sind wir auf das Allgemeine, die Theorie, die Intertextualität, den Vergleich ausgerichtet und streben u.a. unter den Vertretern der Einzeldisziplinen eine bessere Kommunikation in Fragen des Lesens, Erklärens und Vermittelns literarischer Texte an.

Unsere Aktivitäten:

1. Jährlich ein Kolloquium zu Fragen der allgemeinen und/oder vergleichenden Literaturwissenschaft:

29./30. Mai 1987: "Imagologie. Problèmes de la représentation

littéraire". Hochschule St. Gallen für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Mit Referaten von H. Dyserinck (Aachen), D. Pageaux (Paris), H. Quéré (Lille), G. Siebenmann (St.

Gallen).

"Die Nietzsche-Rezeption". Sils Maria, Enga-Sommer 1988:

din.

Sommer 1989:

"L'Oeuvre de Paul de Man". Voraussichtlich

in Genf, bzw. Cartigny.

2. COLLOQUIUM HELVETICUM (2 Nummern pro Jahr).

3. Interuniversitäre Studiengruppe zur Erarbeitung einer Typologie literaturwissenschaftlicher Verfahren in historischer Absicht. Jährlich 3-4 Zusammenkünfte während einer längeren Periode, u.a. auch zur Vorbereitung eines größeren Kolloquiums mit dem Thema "Literarische Texte lesen, verstehen und vermitteln". Die

Arbeit beginnt voraussichtlich im Juni 1987 in Bern. Unsere Mitglieder sind durch unsere Gesellschaft auch der International Comparative Literature Association angeschlossen, die ihren nächsten Weltkongress vom 22. bis 27. August 1987 unter dem Motto "Space and Boundaries" in München durchführt.

Auskünfte über die Gesellschaft und Anmeldung zur Mitgliedschaft (Jahresbeitrag ohne Zeitschrift Fr. 25.-, mit dem COLLOQUIUM HELVETICUM – 2 Nummern pro Jahr – Fr. 55.-) beim Präsidenten (bis Sommer 1987 Seminar für Vergleichende Literaturwissenschaft der Universität Zürich, Plattenstraße 43, 8032 Zürich).

Peter Grotzer Präsident Nº 1, 1985

H.H.H. Remak The Situation of Comparative Literature in the Uni-

versities

R. Sugranyes de Franch Réalité de l'au-delà et illusions des sens. Vision de la

culture baroque

L.R. Furst "The Happiest Days of your Life"

R. Böschenstein Anmerkung zum Artikel von Lilian R. Furst

E. Giddey Isabelle de Montolieu et Jane Austen

P. Grotzer Narr, Gaukler, Hungerkünstler als Allegorie des

Schriftstellers

J. von Stackelberg Die deutsche Edelrose. Anmerkungen zur Überset-

zung von Umberto Ecos Nome della Rosa

Dokument Ein Brief von Max Frisch zum Don Juan-Thema

Nº 2, 1985

Y. Chevrel Littérature comparée et tradition classique: situation

des études comparatistes en France

Approches du texte littéraire - Wege zum literarischen Text - Interpretazioni

del testo letterario:

P. Grotzer Einführung

Philippe Jaccottet Au petit jour:

J.-L. Seylaz "Au petit jour". Lecture d'un poème de Philippe

Jaccottet

J. Geninasca La clairvoyante attente de l'ignorant

Conrad Ferdinand Meyer Möwenflug:

W. Stauffacher Lyrisches Ich, ins Bodenlose starrend

C.L. Hart-Nibbrig C.F. Meyers "Möwenflug" oder der Abstand des

Textes zu sich selbst. Ein Annäherungsversuch

Torquato Tasso Dal Canto XII della "Gerusalemme Liberata":

G. Gorni Il chiasmo di Clorinda

G. Güntert Il combattimento di Tancredi e Clorinda

Nº 3, 1986

Actes du Colloque sur la traduction littéraire (Université de Lausanne, 31 mai et 1^{er} juin 1985)

Walter Lenschen Avant-propos

Vorwort

Georges-Arthur De Chamonix à Courmayeur.

Goldschmidt (Que veut dire l'impossibilité de traduire?)

Friedhelm Kemp Form durch Freiheit. Ein Plädoyer

Hans-Jost Frey Die Beziehung zwischen Übersetzung und Original

als Text

Giorgio Orelli Tradurre poesia

Madeleine Santschi La traduction, corps physique: à partir d'une expé-

rience de traduction de Pasolini

Marcel Schwander Westschweizer Literatur in deutscher Übersetzung

Eugène Guillevic Traduire la poésie

Wolfgang Hildesheimer Der Autor als Übersetzer – der übersetzte Autor

Donata La «parola mancante». Traduzione del *Mozart* di

Schwendimann-Berra Hildesheimer

Guiseppe Bevilacqua Traducendo Celan postumo

John E. Jackson Traduire Celan: raisons d'un échec

Traugott König Probleme der Rückübersetzung deutscher philoso-

phischer Begriffe im Werk Sartres

Jean-René Ladmiral «Traduire les philosophes allemands»

Nº 4, 1986

Harald Fricke Zur Rolle von Theorie und Erfahrung in der Literatur-

wissenschaft

Rita Miller-Isella II "campo associativo" comme metodo di confronto

testuale nel processo critico della traduzione letteraria

Verena Ehrlich-Haefeli Sécularisation, langue et structure familiale: le père

dans le théâtre de Lessing et de Diderot

Markus Winkler Madame de Staëls Bemerkungen zum Idyllischen in

Literatur und Leben der Deutschen

Susanne Wehrle Übersetzbarkeit und Unübersetzbarkeit der Lyrik.

INHALT / TABLE DES MATIERES / SOMMARIO

Heft / Cahier / Nummer 6 / 1987

M. Gsteiger: Les relations littéraires entre la Suisse alémanique et la Suisse romande

Appendice: Les écrivains contemporains et la Suisse plurilingue: A propos d'une enquête récente

- G. Parenti: La poesia pastorale come poesia artificiosa. Origine e fortuna del *Summationsschema*.
- E. Giddey: Madame de Staël et le romantisme anglais
- M. e A. Stäuble: La Gran Bretagna del Settecento vista da un viaggiatore italiano
- M. Elikan: Les langages dans Pantagruel, chap. IX.